
Subject: Feines und lichtetes Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe
Posted by [obi57258](#) on Fri, 30 Nov 2007 13:59:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossen,

innerhalb eine Jahres ist mein Haar den Bach runter gegangen. Ich habe große Probleme in der Mitte und vor allem in der Tonsur. Nun ist es so, dass sich innerhalb weniger Monate meine Tonsur total verabschiedet. Was kann ich tun? Ich habe so viel Hoffnung auf FIn gesetzt und nehme es zwar erst seit 4 Monaten allerdings hatte ich mir doch zumindest eine Verzögerung oder sogar stopp erhofft.

In meiner Tonsur sind die Haare so schnell so dünn geworden und breite sich immer weiter nafch vorne aus.Sie wirken wie tod und sind extrem trocken und brüchig (beim Styling) nach dem Waschen sind sie sehr weich....

Immer wenn ich nach dem Haaretrocknen durch die Haare fahre scheint es mir als würden neue Haare pieksen aber an Neuwuchs ist nicht zu denken und an ein Fin shedding mag ich nicht glauben auch wen seit Fin Mikroentzündungen mein haar ziemlich mitgenommen haben.

Kann ich davon ausgehen, dass Fin zu spät war oder nichts bringt? Sollte Minox meine erste Wahl sein?

Was kann ich tun oder was kann ich erwarten...sollte ich mein Regime erweitern oder was auch immer aber sagt es mir

Danke

obi

Subject: Re: Feines und lichtetes Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Fri, 30 Nov 2007 14:38:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jetzt hast du es schon angefangen, jetzt musst du es auch noch weiter durchziehen sonst wars für die katz...erweitern würd ich auch nicht

Subject: Re: Feines und lichtetes Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 30 Nov 2007 15:16:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gerade in der tonsur wirkt fin bei vielen. Allerdings nicht nach 3 monaten.. Fang jetzt lieber keine spielereien und sitz es aus. Minox würde ich erst in ein paar monaten dazunehmen denn wie ich dich momentan einschätze (ist nicht böse gemeint) hast zur wohl eher nicht die nerven für ein zusätzliches minoxshedding

Subject: Re: Feines und lichtet Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe

Posted by [eragon](#) on Fri, 30 Nov 2007 16:26:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um das Shedding zu vermeiden Minox langsam einschleichen vielleicht?

Subject: Re: Feines und lichtet Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe

Posted by [chrisan](#) on Fri, 30 Nov 2007 16:56:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

obi57258 schrieb am Fre, 30 November 2007 14:59Hallo liebe Leidensgenossen,

innerhalb eine Jahres ist mein Haar den Bach runter gegangen. Ich habe große Probleme in der Mitte und vor allem in der Tonsur. Nun ist es so, dass sich innerhalb weniger Monate meine Tonsur total verabschiedet. Was kann ich tun? Ich habe so viel Hoffnung auf FIn gesetzt und nehme es zwar erst seit 4 Monaten allerdings hatte ich mir doch zumindest eine Verzögerung oder sogar stopp erhofft.

In meiner Tonsur sind die Haare so schnell so dünn geworden und breite sich immer weiter nafch vorne aus.Sie wirken wie tod und sind extrem trocken und brüchig (beim Styling) nach dem Waschen sind sie sehr weich....

Immer wenn ich nach dem Haaretrocknen durch die Haare fahre scheint es mir als würden neue Haare pieksen aber an Neuwuchs ist nicht zu denken und an ein Fin shedding mag ich nicht glauben auch wen seit Fin Mikroentzündungen mein haar ziemlich mitgenommen haben.

Kann ich davon ausgehen, dass Fin zu spät war oder nichts bringt? Sollte Minox meine erste Wahl sein?

Was kann ich tun oder was kann ich erwarten...sollte ich mein Regime erweitern oder was auch immer aber sagt es mir

Danke

obi

... in manchen Fällen mag Ket angebracht sein - soll ja eine leichte androgene Wirkung haben bzw. diese verstärken ... nachdem ich mich aber mit dem selben Problem rumgeschlagen habe (trockene Haare und gereizte Kopfhaut), habe ich es abgesetzt und fahre ohne erstmal besser ... vielleicht solltest du das erstmal versuchen ... Minox würde ich jetzt nicht nehmen - kann nach hinten losgehen, dann schon eher vielleicht eine 6-8-Wochen-Kur mit Aminexil: das hat meinen Haaren (stärker geworden) und meiner Kopfhaut (juckfrei geworden) richtig gut getan ... ich weiss, das Mittel stößt hier nicht unbedingt auf Begeisterung und Wunder darf man auch hiervon nicht erwarten, aber es hat mir gerade in dieser Phase (wie Du es beschreibst) geholfen ... wenn dann aber bei ebay beziehen und nicht in der Apo ,-) Ab und zu die trockenen Stellen mit Olivenöl einschmieren bringt auch Erleichterung ...

Subject: Re: Feines und lichtet Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hilfe

Posted by [obi57258](#) on Sat, 01 Dec 2007 19:10:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Christian,

danke für die Rückmeldung. Für mich ist es schwierig zu erkennen was du meinst. Meinst du Ket nicht nehmen und auf ein Mildes Shampoo setzten oder eher KEt verwenden ???

Du schriebst auch was von einer Phase. Kann ich davon ausgehen, dass es total normal ist und im laufe der Zeit wieder verschwindet?

Ich dachte schonmal, dass es vielleicht am Umbauprozess der Haare liegen kann oder hast du sonst eine logische Erklärung für die Schmerzen bzw dieses unangenehme Gefühl?

Natürlich richtet sich die Frage an das ganze Forum ...

Danke

obi

Subject: Re: Feines und lichtet Haar in der Tunsur...was nun? Bitte um Rat und Hil

Posted by [chrisan](#) on Sat, 01 Dec 2007 19:51:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

obi57258 schrieb am Sam, 01 Dezember 2007 20:10Hey Christian,

danke für die Rückmeldung. Für mich ist es schwierig zu erkennen was du meinst. Meinst du Ket nicht nehmen und auf ein Mildes Shampoo setzten oder eher KEt verwenden ???

bitte gerne - nein ich meinte Ket erstmal absetzen ...

Du schriebst auch was von einer Phase. Kann ich davon ausgehen, dass es total normal ist und

im Laufe der Zeit wieder verschwindet?

Das kann ich dir auch nicht sagen - gerade ist ja sowieso eine kritische Zeit was HA angeht - saisonal bedingt (Herbst und Frühling) ... mit Phase meinte ich eher diesen Zustand mit empfindlicher Kopfhaut und besonders trockenen Haaren ...

Ich dachte schonmal, dass es vielleicht am Umbauprozess der Haare liegen kann oder hast du sonst eine logische Erklärung für die Schmerzen bzw dieses unangenehme Gefühl?

Was du da beschreibst wurde hier gerade erst unter dem Stichwort Trichodynie besprochen:
<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/9579/>

Manchen hilft gerade da Fin und eben auch Ket - bei mir war es aber so, dass gerade als ich letzteres abgesetzt habe (und in Kombi mit Aminexil - Wirkung soll Entfernung des überschüssigen Talgs in den Follikeln sein ...), es besser wurde.

Gruß
Chrisan